

Amt Neuburg
Die Amtsvorsteherin
für die Gemeinde
Hornstorf

08.05.2015

P r o t o k o l l

der 11. Sitzung der Gemeindevertretung Hornstorf am 07.05.2015

Beginn: 19:30 Uhr
Ende: 22:00 Uhr
Ort: Gemeindezentrum Hornstorf

Anwesend: Herr Andreas Treumann
Frau Hannelore Pottberg
Herr Sven Lorenz
Herr André Falke
Frau Heidi Tucholski
Herr Michael Homuth
Herr Malte Zornow
Herr Uwe Fritzsche
Frau Kirsten Dräger
Herr Frank Oltersdorf

Nicht anwesend: Herr Rainer Wilm (E)

Mitarbeiter
des Amtes: Frau Lange, Abt. Finanzen

Gäste: Frau Kartheuser, OZ Wismar

Einwohner: Herr Niebergall

Protokollant: Frau Maagk

Beginn der 11. GVS

Tagesordnung:

1. Öffentlicher Teil

- 1.1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit, Änderungsanträge zur Tagesordnung
- 1.2 Billigung der Niederschrift der 10. Gemeindevertretersitzung und Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nichtöffentlichen Teil
- 1.3 Bericht des Bürgermeisters
- 1.4 Bericht des Ausschusses für Gemeindeentwicklung, Bau, Verkehr und Umwelt
- 1.5 Bericht des Ausschusses für Soziales, Schule, Jugend, Kultur und Sport
- 1.6 Beschlussvorlagen
 - 1.6.1 1. Änderung der Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2009
 - 1.6.2 Aufnahme über die zum Verkauf bestimmten Grundstücke in die Eröffnungsbilanz zum 01.01.2010
 - 1.6.3 Feststellung der Eröffnungsbilanz zum 01.01.2010
 - 1.6.4 Beschluss über die 1. Änderung des B-Planes Nr. 13 „PV Anlage an der Bahnstrecke Wismar-Hornstorf“ der Gemeinde Hornstorf

2. Nichtöffentlicher Teil

- 2.1 Beschlussvorlagen
 - 2.1.1 Grundstücksangelegenheit - Aufhebung eines Beschlusses
 - 2.1.2 Grundstücksangelegenheit Gemarkung Hornstorf, Flur 4, Flurstück 99/16 (Teilfläche)
 - 2.1.3 Grundstücksangelegenheit Gemarkung Hornstorf, Flur 4, Flurstück 90/5 (Teilfläche)
 - 2.1.4 Auftragserteilung nach VOL/VOB - Lieferung und Montage von Spiel- und Sportgeräten für die Freizeitanlage am Gemeindezentrum in Hornstorf
 - 2.1.5 Vorbereitung beschränkte Ausschreibung Gestaltung Außenanlagen Gemeindezentrum Hornstorf
- 2.2 Sonstiges

TOP 1 Öffentlicher Teil

TOP 1.1

Herr Treumann, Bürgermeister, eröffnet die Sitzung, stellt die Ordnungsmäßigkeit der Einladungen und die Beschlussfähigkeit fest. Es sind 10 Gemeindevertreter anwesend.

Es gibt eine Änderung zur Tagesordnung. Die Beschlussvorlage zu TOP 2.1.5 wird ergänzt um Pflasterarbeiten Brücke K 34 (über Bahn), Zufahrt im Gewerbegebiet Kritzow (Rüggower Weg).

Die geänderte Tagesordnung wird einstimmig bestätigt.

TOP 1.2

Die Niederschrift der 10. Gemeindevertretersitzung wird mit 2 Enthaltungen bestätigt.

Der Bürgermeister gibt die Beschlüsse aus dem nichtöffentlichen Teil der letzten Gemeindevertretersitzung bekannt.

Die Protokollarbeit wird den Gemeindevertretern übergeben.

TOP 1.3

Bericht des Bürgermeisters:

Herr Treumann informiert über eine Zusammenkunft mit den Betreibern der Windkraftanlage. Sie sind bereit, auf die Bedenken und Anregungen der Bürger einzugehen.

Herr Treumann informiert über die Vorabbeteiligung der Gemeinden zum „Regionalen Raumentwicklungsprogramm Westmecklenburg“. Er erläutert den weiteren Verfahrensablauf und wies darauf hin, dass erforderliche Stellungnahmen zu gegebener Zeit in den Ausschüssen der Gemeinde beraten werden. Die Gemeinde wird fristgerecht zum 5.6.2015 eine Stellungnahme beim Planungsverband abgeben.

Die B-Plan-Änderung im Gärtnerweg wurde angeschoben, die Erschließung erfolgt durch die Gemeinde.

Weiterhin macht Herr Treumann Ausführungen zu den stattgefundenen Sitzungen des Zweckverbandes Wismar, des Amtsausschusses Neuburg und der HFA-Sitzung.

TOP 1.4

Frau Dräger informiert über die Arbeit des Ausschusses für Gemeindeentwicklung, Bau, Verkehr und Umwelt.

TOP 1.5

Frau Tucholski informiert über die Arbeit des Ausschusses für Soziales, Schule, Jugend, Kultur und Sport.

TOP 1.6

TOP 1.6.1

Frau Lange erläutert ausführlich die nächsten drei Beschlussvorlagen und beantwortete Fragen dazu.

Die 1. Änderung der Jahresrechnung der Gemeinde Hornstorf für das Haushaltsjahr 2009 wird bestätigt. Die Kasseneinnahmereste im Vermögenshaushalt erhöhen sich von 1.413,18 € um 43.546,00 € auf 44.959,18 € und damit insgesamt auf 130.972,77 €.

Begründung:

In der Eröffnungsbilanz sind alle Forderungen und Verbindlichkeiten der Gemeinde darzustellen. Dabei sollen die Kasseneinnahmereste und Kassenausgabereiste des letzten kameralen Abschlusses

mit den doppelten Forderungen und Verbindlichkeiten übereinstimmen. Zum Zeitpunkt der Erstellung des Jahresabschlusses 2009 fehlte die Kaufpreisforderung entsprechend der Anlage in den Büchern. Diese sind nunmehr nachträglich erfasst. Da die Bücher des Jahres 2009 bereits geschlossen sind, erfolgt die Korrektur manuell. Die liquiden Mittel ändern sich durch die Erfassung der Forderung nicht.

ABSTIMMUNGSERGEBNIS

gesetzl. Anz.d. GV: 11
davon anwesend: 10
Ja-Stimmen: 10
Nein-Stimmen: -
Stimmenthaltungen: -
Ausschluss nach § 24
Kommunalverf. M-V: -

BESCHLUSS-NR: 075-11/15

TOP 1.6.2

Die Gemeindevertretung Hornstorf beschließt, die im Anhang der Eröffnungsbilanz befindlichen Grundstücke mit Stichtag 01.01.2010, zum Verkauf zu bestimmen.

Begründung:

Zur Erstellung der Eröffnungsbilanz zum 01.01.2010 hat die Gemeinde Hornstorf alle Grundstücke erfasst, die zum Verkauf vorgesehen sind, sowohl Grundstücke zur Wohnbebauung als auch Gewerbegrundstücke. Entsprechend den Vorgaben des NKHR Mecklenburg - Vorpommerns sind diese dem Umlaufvermögen zuzuordnen. Über die Zuordnung ist ein Beschluss zu fassen. Ein Verkaufszeitraum oder eine Verpflichtung zur Realisierung wird mit diesem Beschluss nicht bestimmt.

ABSTIMMUNGSERGEBNIS

gesetzl. Anz.d. GV: 11
davon anwesend: 10
Ja-Stimmen: 10
Nein-Stimmen: -
Stimmenthaltungen: -
Ausschluss nach § 24
Kommunalverf. M-V: -

BESCHLUSS-NR: 076-11/15

TOP 1.6.3

Die Gemeindevertretung Hornstorf stellt die vom Rechnungsprüfungsausschuss des Amtes Neuburg geprüfte Eröffnungsbilanz der Gemeinde Hornstorf zum 01. Januar 2010 i. d. F. vom 21.04.2015 fest.

Begründung:

Der Rechnungsprüfungsausschuss des Amtes Neuburg hat die Eröffnungsbilanz der Gemeinde zum 01. Januar 2010 gemäß § 3a Kommunalprüfungsgesetz M-V i.V.m. § 11 Abs.2 Kommunal-Doppik-Einführungsgesetz M-V geprüft. Der Rechnungsprüfungsausschuss hat

das Ergebnis in einem Prüfungsbericht und einem abschließenden Prüfungsvermerk zusammengefasst und einen uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt. Der Prüfungsbericht inkl. des Bestätigungsvermerks ist in der Anlage beigelegt.
Die Prüfung der Eröffnungsbilanz hat zu keinen Beanstandungen geführt.

ABSTIMMUNGSERGEBNIS

gesetzl. Anz.d. GV: 11
davon anwesend: 10
Ja-Stimmen: 10
Nein-Stimmen: -
Stimmenthaltungen: -
Ausschluss nach § 24
Kommunalverf. M-V: -

BESCHLUSS-NR: 077-11/15

TOP 1.6.4

1. Die Gemeindevertretung beschließt, den rechtsverbindlichen B-Planes Nr. 13 „Photovoltaikanlage an der Bahnstrecke Wismar-Hornstorf“ der Gemeinde Hornstorf für den gesamten Bereich wie folgt zu ändern:

Streichung folgender Pflegeregimepunkte bei den naturschutzrechtlichen Festsetzungen Punkt 5.1

- zur Aushagerung der Fläche ist das Mahdgut in der Regel abzutransportieren
- Die Pflege ist zuvor mit der zuständigen unteren Naturschutzbehörde abzustimmen

2. Die Entwürfe der 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 13 und der Begründung werden in den vorliegenden Fassungen gebilligt.

3. Da durch die Änderung des Bebauungsplanes die Grundzüge der Planung nicht berührt werden, ist das vereinfachte Verfahren nach § 13 BauGB anzuwenden.

4. Die Entwürfe des Plans und der Begründung sind nach § 3 Abs. 2 in Verb. § 13 Abs. 2 Nr. 2 BauGB öffentlich auszulegen.

5. Die berührten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sind zu beteiligen und über die öffentliche Auslegung zu benachrichtigen.

Begründung:

Der B-Plan-Änderung liegt ein Antrag von Herrn Wolfram Plieth als Betreiber der PV Anlage zugrunde.

Da die Grundzüge der Planung durch die Änderungen nicht berührt werden, d. h. dass die durch den B-Plan geschaffene Ordnungsfunktion in ihrem grundsätzlichen Charakter unangetastet bleibt, kann die Änderung im vereinfachten Verfahren nach § 13 BauGB

durchgeführt werden.

Der Antragsteller hat sich bereiterklärt, alle Kosten, die im Zusammenhang mit der Überplanung entstehen, zu übernehmen.

ABSTIMMUNGSERGEBNIS

gesetzl. Anz.d. GV: 11
davon anwesend: 10
Ja-Stimmen: 9
Nein-Stimmen: -
Stimmenthaltungen: 1
Ausschluss nach § 24
Kommunalverf. M-V: -

BESCHLUSS-NR: 078-11/15

Die Einwohner/Gäste verlassen den Sitzungsraum.

Im Original folgt der nichtöffentliche Teil der 11. GVS.